

Firma / Betrieb:
Abteilung:
Arbeitsplatz / Tätigkeit:

Zuständiger Arzt:
Unfalltelefon:
Ersthelfer:

G E F A H R S T O F F B E Z E I C H N U N G

Epicare Des

Hygienischer Handreiniger für die gewerbliche Anwendung

Gefahrenauslöser: Propan-1-ol

Inhaltsstoffe: Enthält: Desinfektionsmittel

Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

G E F A H R E N F Ü R M E N S C H U N D U M W E L T

GEFAHR



- H226 **Flüssigkeit und Dampf entzündbar.**
- H318 **Verursacht schwere Augenschäden.**
- H336 **Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**
- EUH066 **Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.**



WGK 1 (nur für DE)

S C H U T Z M A S S N A H M E N U N D V E R H A L T E N S R E G E L N



- Nicht einnehmen.
- Kontakt mit Augen vermeiden.
- Rauch, Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen.
- Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.
- Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
- Behälter vorsichtig öffnen, da Inhalt unter Druck stehen kann.

Augenschutz: Korbbrillen, Gesichtsschutzschild

Handschutz: Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich

Körperschutz: Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich

Atemschutz: nicht benötigt, wenn Konzentration in der Luft unterhalb der Expositionsgrenzwerte liegt, geprüfte Atemschutzausrüstung, wenn Risiken durch technische Mittel nicht vermieden oder ausreichend begrenzt werden können

V E R H A L T E N I M G E F A H R F A L L



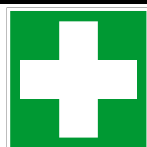
Geeignete Löschmittel: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Umweltschutzmaßnahmen:

- Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern.
- Behälter (Undichtigkeit) aus dem Austrittsbereich entfernen, wenn gefahrlos möglich. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe SDB Abschnitt 13). Spuren mit Wasser wegsülen.
- Bei großen freigesetzten Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfließen in Gewässer erfolgen kann

E R S T E H I L F E



Einatmen: bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen

Verschlucken: Mund ausspülen, bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen

Hautkontakt: Mit viel Wasser ausspülen.

Augenkontakt: Sofort mindestens 15min mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

S A C H G E R E C H T E E N T S O R G U N G

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Datum:

Unterschrift Betriebsleiter: